



Bundesministerium  
der Finanzen

---

# Öffentliche Finanzen in Zeiten der Corona-Krise und die Implikationen für die Klimapolitik

Staatssekretär Werner Gatzer  
Bundesministerium der Finanzen

Loccumer Finanztage, 14. Mai 2020

# Agenda

## 1. Folgen der COVID-19-Pandemie und Maßnahmen der Bundesregierung

## 2. Finanzpolitik und Klimaschutz

- Notwendigkeit langfristiger Klimaschutzmaßnahmen
- Maßnahmen der Bundesregierung: Klimaschutzplan 2050, Bundes-Klimaschutzgesetz und Klimaschutzprogramm 2030
- Energie- und Klimafonds (EKF) als zentrales Klimaschutz-Finanzierungsinstrument

## 3. Ausblick und Konjunkturprogramm

# Die Corona-Krise hat schwere Folgen für Gesellschaft und Wirtschaft – die Bundesregierung hat mit umfassenden Maßnahmen reagiert

## Folgen für Wirtschaft und Arbeit

- **Konjunktur:** Rückgang des Bruttoinlandsproduktes um 6,3 % in 2020 prognostiziert
- **Industrieproduktion:** Rückgang um 11,6 % im März ggü. Vormonat
- **Auftragseingänge** Rückgang um 15,6 % im März ggü. Vormonat
- **Automobilsektor:** Rückgang der Produktion um 31% im März ggü. Vormonat
- **Kurzarbeit:** Im März und April erfolgten ca. 715.000 Anzeigen, davon allein im April 587.000

## Maßnahmen der Bundesregierung (Auszug)

- **Wirtschaftsstabilisierungsfonds (600 Mrd. Euro):** Garantien (400 Mrd. Euro), Kreditermächtigung für Rekapitalisierung von Unternehmen (100 Mrd. Euro), Kreditermächtigung für Refinanzierung der KfW-Sonderprogramme (100 Mrd. Euro).
- **Soforthilfeprogramm für Kleinstunternehmen/Solo-Selbständige (50 Mrd. Euro)**
- Mehrausgaben für Schutzausrüstung und Impfstoff (3,5 Mrd. Euro), Ausweitung **Kurzarbeitergeld** und leichter Zugang zu Kinderzuschlag
- **Ausweitung KfW-Kreditprogramme**

**Haushaltswirksame Maßnahmen: 353 Mrd. Euro**

**Umfang der Garantien: 820 Mrd. Euro**

Die solide Finanzpolitik der vergangenen Jahre ermöglicht es, die umfassenden Maßnahmen finanzpolitisch zu bewerkstelligen

		Soll 2020	Veränderungen Nachtrag	Neues Soll 2020
		in Mrd. €		
I.	Ausgaben	362,0	+122,5	484,5
	<i>Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent</i>	+1,5		+35,8
II.	Einnahmen	362,0	+122,5	484,5
	<i>Steuereinnahmen</i>	325,0	-33,5	291,5
	Nettokreditaufnahme	-	+156,0	156,0
<u>nachrichtlich:</u>				
	Ausgaben für Investitionen	42,9	+5,9	48,8

- Der Bundeshaushalt sieht für 2020 statt 362 Mrd. Euro nun **Gesamtausgaben von 484,5 Mrd. Euro** vor – der Nachtragshaushalt sieht somit **122,5 Mrd. Euro Mehrausgaben** vor.
- Es werden **Kredite in Höhe von 156 Mrd. Euro** aufgenommen. Diese überschreiten die Obergrenze der Schuldenregel. Aus Sicht der Bundesregierung handelt es sich um eine **außergewöhnliche Notsituation**, die diese Überschreitung erforderlich macht.

# Die Corona-Krise dämpft die CO<sub>2</sub>-Emissionen – doch um die Klima-ziele langfristig zu erreichen, braucht es nachhaltige Maßnahmen

- **Klimaziel 2020:** Senkung der Emissionen in Deutschland gegenüber 1990 um mindestens 40 %.
- Studien legen nahe, dass dieses Ziel aufgrund der Folgen der **COVID-19-Pandemie** und des milden Winters erreicht (ggf. sogar „übererfüllt“) wird.
- Jedoch reicht diese **kurzfristige** Minderung nicht aus, um die **langfristigen Klimaziele** (2030: minus 55%, 2050: minus 80-95%) zu erreichen. Die Krise könnte die langfristige Zielerreichung sogar gefährden:
  - Unternehmen fehlen durch die Krise Mittel für **Investitionen in die Dekarbonisierung**.
  - Viele Aktivitäten werden noch in diesem oder im nächsten Jahr nachgeholt, **ein Teil der unerwartet niedrigen Emissionen könnte später anfallen**.

Zentrale Maßnahmen der Bundesregierung für Erreichung der langfristigen Klimaziele:

1. **Bundes-Klimaschutzgesetz**
2. **Klimaschutzprogramm 2030** (inkl. nationaler Emissionshandel)
3. **Kohleausstieg**

**nächste  
Folie**

Die Bundesregierung schreibt Klimaziele fest und setzt Maßnahmen um  
– dafür sind mehr als 55 Mrd. EUR bis 2023 vorgesehen

### Rahmen und Ziele

#### Klimaschutzgesetz

- Verbindliche Festlegung der Klimaziele und mittelfristigen Sektorziele (Verkehr, Gebäude,...)
- Verpflichtung der Auflegung von Sofortprogrammen bei Verfehlung der Emissionsziele durch das überwiegend zuständige Ressort

### Maßnahmen -Programm

#### Klimaschutzprogramm 2030

- Maßnahmen: u.a. nationaler Emissionshandel (CO<sub>2</sub>-Preis), Förderung E-Mobilität, Heizungstausch, Luftverkehrsabgabe
- Ausgleich: u.a. MwSt auf Bahn-Tickets, EEG-Umlage, Wohngeld, Pendlerpauschale
- **Volumen: Mehr als 55 Mrd. Euro (2020-2023)**

### Kohleausstieg

#### Kohleausstiegsgesetz

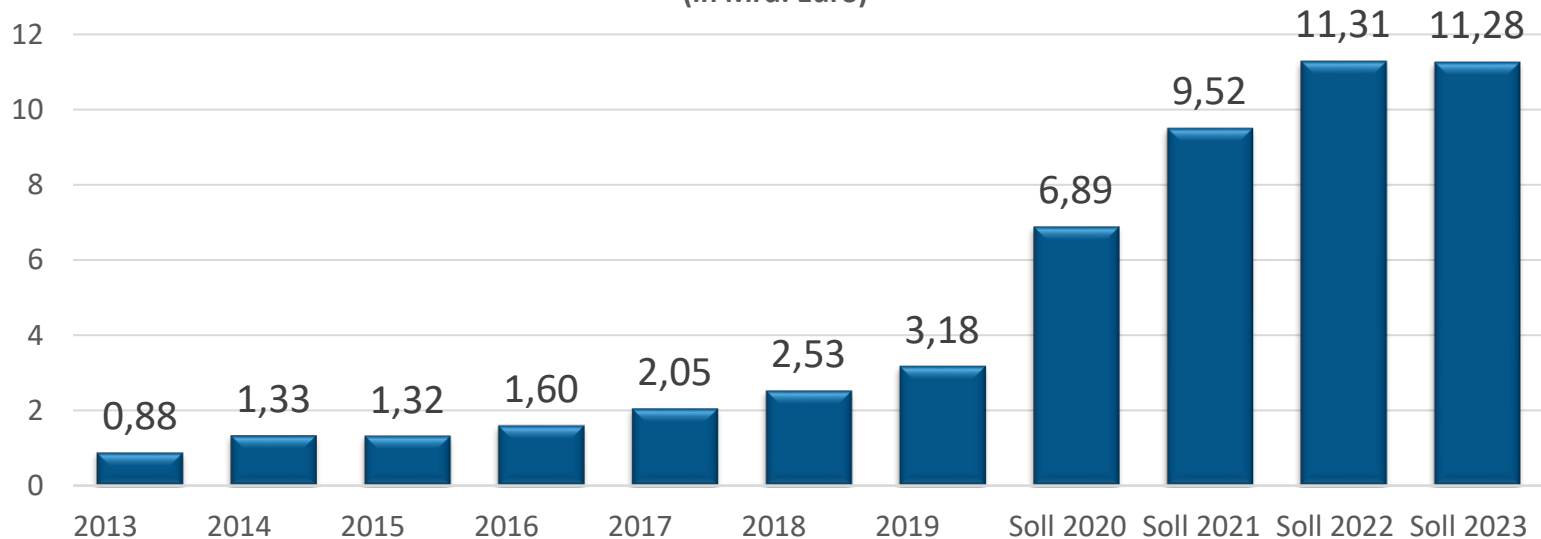
- Empfehlungen der Kommission „Wachstum, Strukturwandel, Beschäftigung“
- Verhandlungen mit Braunkohlebetreibern
- Ausschreibungen zur Steinkohlestilllegung

# Die Bundesregierung bleibt trotz Corona-Krise bei den geplanten Ausgaben für den Klimaschutz – zentrales Instrument ist der EKF

- **Das Klimapaket** der Bundesregierung von 2019 mit einem Volumen von mehr als 55 Mrd. Euro **steht** – die Corona-Krise ändert hieran nichts.
- Zentrales Instrument ist dabei der Energie- und Klimafonds (EKF). Bis 2023 sind hier **Klimaschutzausgaben in Höhe von fast 40 Mrd. Euro** vorgesehen.

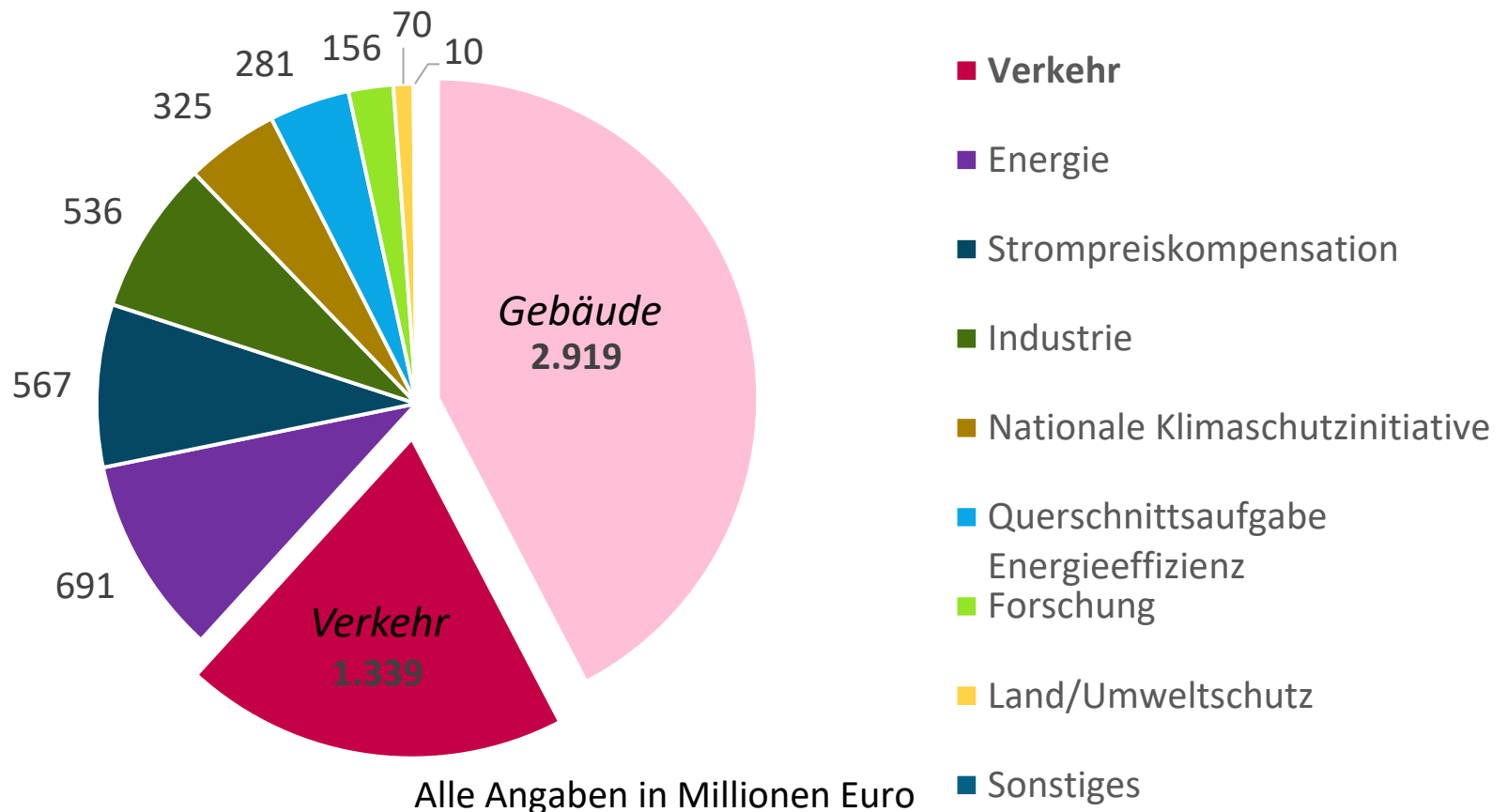
## Ausgaben des Energie- und Klimafonds

(in Mrd. Euro)



Die Mittel des EKF bringen insb. die Verkehrs- und Wärmewende voran  
– in diesen Sektoren liegt der größte Aufholbedarf

Soll-Ausgaben im Rahmen des EKF in **2020**  
(Gesamtsumme 6.893 Mio. Euro)





## Das Konjunkturprogramm sollte „*Timely, Targeted, Temporary & Transformative*“ sein – um Wachstum und Klimaschutz zu verbinden

- Wir befinden uns derzeit in der **Phase der Lockerungen** der gesundheitspolitischen Einschränkungen des „Lockdown“ zur **Bekämpfung der COVID-19-Pandemie**.
- Die Planungen an dem erwarteten **Konjunkturprogramm** laufen bereits.
- Das Konjunkturprogramm sollte sich an den **Leitlinien der „4 Ts“** orientieren:
  - 1 **Timely**: Maßnahmen sollten zeitnah eine „ankurbelnde“ Wirkung entfalten.
  - 2 **Targeted**: Begrenzte Ressourcen sollten zielgenau eingesetzt werden.
  - 3 **Temporary**: Maßnahmen sollten zeitlich befristet sein.
  - 4 **Transformative**: Ein Teil der Maßnahmen sollte auf Zukunftsinvestitionen ausgerichtet sein, die den Strukturwandel unterstützen. Hier wird es u.a. um die Bereiche Klimaschutz und Energiewende gehen.



Bundesministerium  
der Finanzen

---

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Staatssekretär Werner Gatzer

StG@bmf.bund.de